



Monatsinfo | Monthly Information **Oktober | 2023**

Geldwäsche | Anti-Money Laundering

Finanzsanktionen | Financial Sanctions

Umwandlung von ADR, denen russische Wertpapiere zugrundeliegen | Exchange of ADR based on Russian Securities

Am 6. September 2023 veröffentlichte die Deutsche Bundesbank [Hinweise](#) zur Möglichkeit einer Genehmigung für die Umwandlung von Aktienzertifikaten, denen russische Wertpapiere zugrunde liegen.

Konkret geht es um die Umwandlung von Aktienzertifikaten in bestimmte, beim National Settlement Depository (NSD) verwahrte russische Wertpapiere, durch die eine Veräußerung der Wertpapiere ermöglicht werden soll.

Die Antragstellung bei der Deutschen Bundesbank, Servicezentrum Finanzsanktionen, hat bis zum 25. September 2023 zu erfolgen. Die konkreten Voraussetzungen und benötigten Unterlagen sind in den Hinweisen näher beschrieben.

Die Deutsche Bundesbank regt an, dass die jeweilige nationale Depotbank für ihre Kunden gesammelt den Antrag stellt.

On 6 September 2023, Deutsche Bundesbank published further [guidance](#) on the possibility of obtaining approval for the conversion of share certificates based on Russian securities.

Specifically, the guidance addresses the conversion of share certificates into certain Russian securities held in custody at the National Settlement Depository (NSD) in order to enable the sale of such securities.

Applications must be submitted to Deutsche Bundesbank, Financial Sanctions Service Center, by 25 September 2023. The specific requirements and necessary documents are described in more detail in the guidance

Deutsche Bundesbank recommends that the respective national custodian collectively submits the application for its clients.

Kontakt: | Contact:

Sabine Kimmich
sabine.kimmich@vab.de

Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
sabine.kimmich@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Geldwäschebekämpfung | AML

Referentenentwurf des BMF über neue Behördenstrukturen |

Ministerial Draft of the Federal Ministry of Finance on new authority structures

Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat dem VAB am 12. September 2023 den [Referentenentwurf](#) für das Gesetz zur Verbesserung der Bekämpfung von Finanzkriminalität (Finanzkriminalitätsbekämpfungsgesetz) zugeleitet. Mit dem Artikelgesetz werden unter anderem diese drei neuen Behördenstrukturen mittels neuer Gesetzesgrundlagen bzw. Erweiterung des Geldwäschegesetzes geschaffen:

- Gesetz zur Errichtung des **Bundesamtes zur Bekämpfung von Finanzkriminalität** (BBF),
- Gesetz über das **Ermittlungszentrum Geldwäsche**,
- Einführung eines § 50a GwG bzgl. einer **Zentralstelle für Geldwäscheaufsicht**.

In dem geplanten BBF werden das o. g. Ermittlungszentrum Geldwäsche, die Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen (**FIU**) und die Zentralstelle für Sanktionsdurchsetzung (siehe hierzu [VAB-Bericht](#) vom 28. Dezember 2022) angesiedelt; die o. g. Zentralstelle für Geldwäscheaufsicht soll ebenfalls Teil des BBF sein. Im Hinblick auf die grundsätzliche Zuständigkeit der BaFin bei der GwG-Aufsicht über Kredit- und Wertpapierinstitute als auch über die weiteren Finanzunternehmen gemäß § 50 Nr. 1 GwG ist keine Änderung vorgesehen.

Mit Blick auf die vorgesehenen Anpassungen im GwG [Artikel 19] können u. a. diese hervorgehoben werden:

- Erweiterung der Vorschriften des GwG-Abschnitts 4 über das Transparenzregister um einen neuen § 18a bzgl. der Bestätigung vertretungsberechtigter Personen;
- Aufnahme eines neuen Abschnitts 4a im GwG (§§ 26b – 26g) hinsichtlich eines neuen Immobilientransaktionsregisters.

Frist für die Stellungnahme gegenüber dem Ministerium ist bereits der 22. September 2023; der VAB nimmt daher eventuelle Anmerkungen seiner Mitglieder zum Referentenentwurf bis zum **20. September 2023** entgegen.

On 12 September 2023, the (German) Federal Ministry of Finance (BMF) forwarded to the VAB the [ministerial draft](#) for the Act to Improve the Fight against Financial Crime (Anti-Financial Crime Act). Among other things, the Article Law will create these three new authority structures by means of a new legal basis and with an extension of the German (Anti-)Money Laundering Act:

- Act on the Establishment of the **Federal Anti-Financial Crime Office** (BBF),
- Act on the **Money Laundering Investigation Centre**,
- Introduction of sec. 50a German AML Act concerning a **Central Office for (anti-)money laundering supervision**.

The planned BBF will house the above-mentioned Money Laundering Investigation Centre, the (German) Financial Intelligence Unit (**FIU**) and the Central Sanction Enforcement Unit (see hereto [VAB report](#) of 28 December 2022); the above-mentioned Central Office for (anti-)money laundering supervision will also be part of the BBF. Regarding BaFin's fundamental responsibility for AML supervision of credit institutions, investment firms as well as other financial institutions pursuant to sec. 50 no. 1 German AML Act, no change is planned.

In view of the envisaged adjustments in the German AML Act [Article 19], these can be highlighted, among others:

- extension of the provisions in part 4 of the German AML Act on the transparency register by a new sec. 18a regarding the confirmation of authorised representatives;
- inclusion of a new part 4a in the German AML Act (sec. 26b - 26g) regarding a new real estate transaction register.

The deadline for comments to the Ministry is 22 September 2023; the VAB can therefore accept comments from its members on the draft bill until **20 September 2023**.

Kontakt: | Contact:

Andreas Kastl
andreas.kastl@vab.de

Andreas Kastl, M.A., LL.M.oec.

Direktor Finanzkriminalitätsbekämpfung und Bankinfrastruktur | Director Anti-Financial Crime (AFC) and Bank Infrastructure
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany

Weißfrauenstraße 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
andreas.kastl@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information **Oktober | 2023**

Investmentrecht | Funds and Custodians

SFDR

EU-Kommission leitete Konsultationen zur SFDR ein | EU Commission launched Consultations on the Implementation of the SFDR

Am 14. September 2023 leitete die Europäische Kommission (**EU-Kommission**) eine [gezielte Konsultation](#) und eine [öffentliche Konsultation](#) ein, um Feedback zur Umsetzung der EU-Offenlegungsverordnung (**SFDR**) einzuholen.

Zu **beiden Konsultationen** hat die EU-Kommission einen entsprechenden Fragebogen herausgegeben. Sie ist daran interessiert, zu verstehen, wie die SFDR umgesetzt wurde und welche potenziellen Unzulänglichkeiten es gibt, auch im Zusammenspiel mit den anderen Teilen des europäischen Rahmens für nachhaltige Finanzen, sowie welche Möglichkeiten zur Verbesserung des Rahmens der SFDR denkbar sind.

Im Rahmen der **gezielten Konsultation** möchte die EU-Kommission Beiträge von öffentlichen Einrichtungen und Interessengruppen einholen, die mit der SFDR und dem EU-Rahmen für nachhaltige Finanzen insgesamt besser vertraut sind. Daher sind Meinungen von Finanzmarktteilnehmern, Anlegern, NGOs, relevanten öffentlichen Behörden, nationalen Regulierungsbehörden und anderen willkommen, die direkt oder indirekt den Bestimmungen der SFDR unterliegen und/oder über vertiefte Kenntnisse und/oder (Arbeits-)Erfahrungen auf dem Gebiet der Offenlegung nachhaltiger Finanzen verfügen. Die wichtigsten Themen, die in diesem Fragebogen behandelt werden, sind die

- Aktuelle Anforderungen der SFDR,
- Interaktion mit anderen Rechtsvorschriften für nachhaltige Finanzen,
- Möglichen Änderungen der Offenlegungspflichten für Finanzmarktteilnehmer, und
- Mögliche Einführung eines Kategorisierungssystems für Finanzprodukte.

Die **öffentliche Konsultation** richtet sich an ein breites Spektrum von Interessengruppen. Stellungnahmen von Einzelpersonen und Organisationen (z. B. Interessengruppen, Mitgliedsverbände und Vertretungsgremien), die allgemeineren Kenntnisse über die SFDR haben, sind willkommen. Die wichtigsten Themen, die in diesem Fragebogen behandelt werden sollen, sind die

- Aktuelle Anforderungen der SFDR, und
- Interaktion mit anderen Rechtsvorschriften für nachhaltige Finanzen.

Die Frist für die Teilnahme an beiden Konsultationen endet am 15. Dezember 2023. Sie können uns gerne Ihre Kommentare schicken (**Frist**: 12. Dezember 2023). Diese Konsultationen werden zudem von einer Reihe von Workshops

On 14 September 2023, the European Commission (**EU Commission**) launched a [targeted consultation](#) and a [public consultation](#) to seek feedback on the implementation of the Sustainable Finance Disclosures Regulation (**SFDR**).

Regarding **both consultations**, the EU Commission issued a respective questionnaire. It is interested in understanding how the SFDR has been implemented and any potential shortcomings, including in its interaction with the other parts of the European framework for sustainable finance, and in exploring possible options to improve the framework.

Regarding the **targeted consultation**, the EU Commission will gather input from public bodies and stakeholders who are more familiar with the SFDR and the EU's sustainable finance framework as a whole. Therefore, views are welcome from financial market participants, investors, NGOs, relevant public authorities, national regulators, and others that are subject directly or indirectly to the provisions of the SFDR and/or have more in-depth knowledge and/or (working) experience in the field of sustainable finance disclosures. The main topics to be covered in this questionnaire are

- Current requirements of the SFDR,
- Interaction with other sustainable finance legislation,
- Potential changes to the disclosure requirements for financial market participants, and
- Potential establishment of a categorisation system for financial products.

The **public consultation** is addressed to a broad range of stakeholders. Views are welcome from individuals and organisations (e.g. interest groups, member associations and representative bodies) that have more general knowledge of the SFDR. The main topics to be covered in this questionnaire are

- Current requirements of the SFDR,
- Interaction with other sustainable finance legislation.

The deadline for participating in both consultations is 15 December 2023. You are welcome to send us your comments (**Deadline**: 12 December 2023). In addition, these

begleitet, die am 10. Oktober 2023 mit einer [Online-Veranstaltung](#) eingeleitet werden. | consultations will be accompanied by a series of workshops, kicking off on 10 October 2023 with an [online event](#).

Kontakt: | Contact:

Dr. Mélanie Liebert
melanie.liebert@vab.de

Dr. Mélanie Liebert

Abteilungsdirektorin Recht | Division Manager Legal Affairs

Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany

Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10

melanie.liebert@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information

Oktober | 2023

Steuern | Tax

Gemeinsames Körperschaftsteuersystem in der EU | Common Corporate Income Tax System in EU

Richtlinienentwurf vorgelegt | Draft Directive Published

Die Europäische Kommission hat am 12. September 2023 einen [Richtlinienvorschlag](#) zur Einführung eines EU-weiten, gemeinsamen Körperschaftsteuersystems (BEFIT – „Business in Europe: Framework for Income Taxation“) vorgelegt. Es enthält ein neues, einheitliches Regelwerk für die Berechnung der Steuerbemessungsgrundlage von Unternehmensgruppen. Zentrales Anliegen ist es laut Kommission, mit dem Vorschlag substantielle Vereinfachungen für im EU-Binnenmarkt tätige Unternehmen zu erreichen. Gemäß Kommission sollen mit BEFIT die Befolgungskosten großer, in erster Linie in mehreren Mitgliedstaaten tätigen Unternehmen gesenkt werden (gemäß Kommission um bis zu 65 %). Gleichzeitig sollen die Steuerbehörden in die Lage versetzt werden, die geschuldeten Steuern leichter festzusetzen.

Das Gesetzespaket baut auf dem internationalen Steuerabkommen der OECD/G20 über eine globale Mindestbesteuerung und der Richtlinie zur Säule 2 auf. Es enthält folgende Vorschläge:

- Gemeinsame Regeln für die Berechnung der Steuerbemessungsgrundlage für Unternehmen einer Unternehmensgruppe auf Ebene der Rechtsträger: Alle Gesellschaften eines Konzerns sollen ihre Steuerbemessungsgrundlage nach einem gemeinsamen Regelwerk für steuerliche Anpassungen ihrer jeweiligen Abschlüsse berechnen.
- Aggregation der Steuerbemessungsgrundlage der Gruppe auf EU-Ebene: Der Vorschlag sieht vor, die Steuerbemessungsgrundlage aller Gesellschaften der Gruppe in einer einzigen Steuerbemessungsgrundlage zusammenzufassen. Damit wird ein grenzüberschreitender Verlustausgleich ermöglicht, da Verluste automatisch gegen grenzüberschreitende Gewinne aufgerechnet werden. Ferner soll damit die Rechtssicherheit in Bezug auf die Verrechnungspreisgestaltung verbessert werden.
- Aufteilung der aggregierten Steuerbemessungsgrundlage: Für jedes Mitglied des BEFIT-Konzerns wird unter Verwendung einer übergangsweisen Aufteilungsregel ein prozentualer Anteil an der aggregierten Steuerbemessungsgrundlage berechnet. Dieser Prozentsatz beruht auf dem Durchschnitt der zu versteuernden Ergebnisse der drei vorangegangenen Steuerjahre.

On 12 September 2023, the European Commission presented a proposal for a [directive](#) to introduce an EU-wide, common corporate income tax system (BEFIT – “Business in Europe: Framework for Income Taxation”). It contains a new, uniform set of rules for calculating the tax base of corporate groups. According to the Commission, the main aim of the proposal is to achieve substantial simplifications for companies operating in the EU's internal market. According to the Commission, BEFIT is intended to reduce the compliance costs of large companies operating primarily in several Member States (by up to 65 %, according to the Commission). At the same time, tax authorities are to be enabled to assess taxes owed more easily.

The legislative package builds on the OECD/G20 international tax treaty on global minimum taxation and on the directive on Pillar 2. It includes the following proposals:

- Common rules for calculating the tax base for companies in a group at the level of the legal entities: All companies in a group are to calculate their tax base according to a common set of rules for tax adjustments to their respective financial statements.
- Aggregation of the tax base of the group at EU level: The proposal provides for the aggregation of the tax base of all companies in the group into a single tax base. This will allow for cross-border loss relief, as losses will automatically be offset against cross-border profits. It is also intended to improve legal certainty regarding transfer pricing.
- Allocation of the aggregate tax base: a percentage of the aggregate tax base is calculated for each member of the BEFIT group using a transitional allocation rule. This percentage is based on the average of the taxable results of the three previous tax years.

Mit der Vorlage des BEFIT-Richtlinienvorschlags werden die anhängigen Vorschläge für eine gemeinsame Körperschaftsteuer-Bemessungsgrundlage (**GKB**) und eine gemeinsame konsolidierte Körperschaftsteuer-Bemessungsgrundlage (**GKKB**) zurückgezogen.

Der derzeit nur in englischer Sprache vorliegende Richtlinienvorschlag zu BEFIT soll nach den Plänen der Kommission nach der Annahme durch die Mitgliedstaaten am **1. Januar 2028 in Kraft treten**.

With the presentation of the BEFIT Directive proposal, the pending proposals for a Common Corporate Tax Base (**CCTB**) and a Common Consolidated Corporate Tax Base (**CCCTB**) are **withdrawn**.

According to the Commission's plans, the proposed directive on BEFIT, which is currently only available in English, is to **enter into force on 1 January 2028**, once it has been adopted by the Member States.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Authorized Signatory and Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Harmonisierung der EU-Verrechnungspreisvorschriften | Harmonize EU Transfer Pricing Rules

Richtlinienentwurf vorgelegt | Draft Directive Published

Die Europäische Kommission hat am 12. September 2023 einen [Richtlinienvorschlag](#) zur Harmonisierung der Verrechnungspreisvorschriften innerhalb der EU und zur Gewährleistung eines gemeinsamen Ansatzes für die Verrechnungspreisgestaltung veröffentlicht. Regelungen zu den Verrechnungspreisen sind derzeit nicht durch Rechtsakte in der EU harmonisiert. Alle Mitgliedstaaten verfügen über innerstaatliche Vorschriften, die lediglich bis zu einem gewissen Grad einen gemeinsamen Ansatz nach dem Fremdvergleichsgrundsatz gewährleisten. Die Definition der Begriffe „verbundene Unternehmen“ und „Kontrolle“, die die Voraussetzung für die Anwendung von Verrechnungspreisen sind, ist jedoch von Staat zu Staat verschieden. In manchen Mitgliedstaaten gilt bei der Frage, ob das Kontrollkriterium erfüllt ist, ein Schwellenwert für die Unternehmensbeteiligung von 25 %, bei anderen von 50 %.

Die Kommission sieht in der Komplexität der Verrechnungspreisvorschriften auch die Ursache für weitere Probleme, z. B.

- Gewinnverlagerung und Steuervermeidung,
- Streitigkeiten und Doppelbesteuerung, sowie
- hohe Befolgungskosten.

Der nun vorgelegte Richtlinienvorschlag besteht aus vier Kernbestandteilen:

1. Übernahme des Fremdvergleichsgrundsatzes in das EU-Recht
2. Definition der Rolle und des Status der OECD-Leitsätze für die Verrechnungspreisgestaltung, um den Fremdvergleichsgrundsatz einheitlich anzuwenden (z. B. durch einheitliche Definitionen zu verbundenen Unternehmen oder Anleitung zur Identifizierung konzerninterner Transaktionen)
3. Konsequente Anwendung des Fremdvergleichsgrundsatzes basierend auf den OECD-Verrechnungspreisleitlinien
4. Schaffung einer Möglichkeit, um Durchführungsrechtsakte zu erlassen, die spezifischere Leitlinien für bestimmte Situationen formulieren.

Nach den Plänen der Kommission sollen die Verhandlungen im Rat zügig aufgenommen werden, sodass die Richtlinie zur Harmonisierung der Verrechnungspreisvorschriften in der EU nach Annahme durch die Mitgliedstaaten bereits am 1. Januar 2026 in Kraft tritt.

On 12 September 2023, the European Commission published a proposal for a [directive](#) to harmonize transfer pricing rules within the EU and to ensure a common approach to transfer pricing. Regulations on transfer pricing are currently not harmonized by legal acts in the EU. All Member States have domestic rules that only ensure to some extent a common approach under the arm's length principle. However, the definition of “associated enterprises” and “control”, which are prerequisites for the application of transfer pricing, varies from state to state. In some Member States, the threshold for determining whether the control criterion is met is a 25% shareholding, while in others it is 50%.

The Commission also sees the complexity of transfer pricing rules as the source of other problems, e.g.

- Profit shifting and tax avoidance,
- Disputes and double taxation, and
- High compliance costs.

The proposal for a directive now presented consists of four core components:

1. Incorporation of the arm's length principle into EU law
2. Defining the role and status of the OECD transfer pricing guidelines in order to apply the arm's length principle in a consistent manner (e.g. by providing consistent definitions on associated enterprises or guidance on the identification of intra-group transactions)
3. Consistent application of the arm's length principle based on the OECD Transfer Pricing Guidelines
4. Creating a possibility to adopt implementing acts formulating more specific guidance for certain situations.

According to the Commission's plans, negotiations in the Council are to start quickly so that the directive on the harmonization of transfer pricing rules in the EU will enter into force as early as 1 January 2026, once it has been adopted by the Member States.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Authorized Signatory and Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Bürokratieentlastungsgesetz (BEG IV) | Act to Reduce Red Tape

Eckpunktepapier präsentiert | Key Point Paper Presented

Das BMJ hat am 30. August 2023 [Eckpunkte](#) der Bundesregierung für ein weiteres Bürokratieentlastungsgesetz (BEG IV) zur Entbürokratisierung in Deutschland vorgelegt. Diese enthalten etwa, dass die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen für Buchungsbelege von zehn auf acht Jahre verkürzt werden sollen.

Der VAB hat Vorschläge von seinen Mitgliedern zur Entbürokratisierung im Steuerrecht in einer [Petitenliste](#) zusammengefasst, um diese in seinen Gesprächen mit dem BMJ, dem BMF und Vertretern des Bundestages im Oktober 2023 einbringen zu können.

On 30 August 2023, the Federal Ministry of Justice presented the federal government's [key points](#) for a further Act to reduce red tape (BEG IV) to reduce bureaucracy in Germany. These include, for example, that the retention periods for accounting documents under commercial and tax law are to be shortened from ten to eight years.

The VAB has summarized suggestions for reducing bureaucracy in tax law from its members in a [position paper](#) in order to be able to introduce these in its discussions with the Federal Ministry of Justice, the Federal Ministry of Finance and representatives of the Bundestag in October 2023.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Authorized Signatory and Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

MiKaDiv

KHB und XSD vom BZSt vorgelegt | CM and XSD Published by FCTO

Das BZSt hat mitgeteilt, dass das Kommunikationshandbuch (KHB) und XSD für das Mitteilungsverfahren Kapitalertragsteuer auf Dividenden aus Aktien und Hinterlegungsscheinen (MiKaDiv) nach §§ 45b (ausgenommen Abs. 9) und 45c EStG am 20. September 2023 an den bekannten Verteiler der User Group verteilt wurde. Die Unterlagen sollen auch auf der [Internetseite](#) des BZSt verfügbar sein. Anregungen von Nutzerseite sind zeitnah sehr gewünscht. Eine englische Version soll Ende Oktober 2023 vorliegen.

Das finale BMF-Schreiben zu §§ 45b und 45c EStG soll bestenfalls im Oktober vorliegen.

The Federal Central Tax Office has announced that the communication manual (cm) and XSDs for the reporting procedure "MiKaDiv" (notification procedure withholding tax on dividends from shares and depositary receipts) according to § 45b (except para. 9) and § 45c Income Tax Act was distributed to the known distribution list of the user group on 20 September 2023. The documents should also be available on the Federal Central Tax Office [website](#). Suggestions from the user side are very much requested in a timely manner. An English version should be available by the end of October 2023.

The final decree by the Federal Ministry of Finance on §§ 45b and 45c Income Tax Act should be available in October at best.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Authorized Signatory and Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

FSAK - Kontrollverfahren über tatsächlich freigestellte Kapitalerträge | FSAK - Control Procedure on Actually Exempted Investment Income

XSD und Kommunikationshandbuch vorgelegt | XSD and Communication Manual Released

Kreditinstitute und andere Unternehmen, die nach § 44 Absatz 1 Einkommensteuergesetz (EStG) und § 7 Investmentsteuergesetzes (InvStG) zum Steuerabzug verpflichtet sind, müssen dem BZSt bis Ende Februar des Folgejahres Daten zu den tatsächlich freigestellten Kapitalerträgen ihrer Kunden übermitteln.

Das BZSt hat dem VAB am 25. September 2023 die XSD und das Kommunikationshandbuch (KHB), Stand: 22. September 2023, Version: 2.00.14, für das zum 1. April 2024 geplante Release (ELAN 2.0, DIN-Norm 91379, Wegfall Rechtsnachfolge-Element) übersandt. Darüber hinaus versandte das BZSt das aktuelle Kommunikationshandbuch [ELMA-Standard](#) (Stand: 29. August 2023, Version 2.3).

Credit institutions and other companies that are required to withhold tax pursuant to § 44 para. 1 Income Tax Act and § 7 Investment Tax Act must submit data to the Federal Central Tax Office on their customers' actually exempt investment income by the end of February of the following year.

On 25 September 2023, the Federal Central Tax Office has sent the VAB the XSD and the [communication manual](#), status: 22 September 2023, version: 2.00.14, for the release planned for 1 April 2024 (ELAN 2.0, DIN standard 91379, omission of legal succession element). In addition, the FCTO sent the VAB the current [ELMA Standard](#) communication manual (as of 29 August 2023, version 2.3).

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Authorized Signatory and Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Steuerverlautbarungen | Tax News

Neuveröffentlichungen | New Publications

Die folgenden wichtigen Verlautbarungen und Informationen im Steuerrecht sind ergangen:

- [BMF-Schreiben](#) vom 19. September 2023 zur Kapitalertragsteuer; Ausstellung von Steuerbescheinigungen für Kapitalerträge nach § 45a Absatz 2 und 3 Einkommensteuergesetz (EStG); Berichtigung nach § 45a Absatz 6 EStG,
- [Programmablaufpläne](#) für den Lohnsteuerabzug 2024 (Entwurf),
- BMF-Schreiben vom 13. September 2023 zur Kapitalertragsteuer-Anmeldung für Spezial-Investmentfonds nach § 50 und § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG und Anmeldung der Zahlung nach § 36a Absatz 4 EStG/§ 31 Absatz 3 Satz 2 InvStG für Investmentfonds (InvSt 4 B); Veröffentlichung des InvSt 4 B 2024 (im Verbandsbüro erhältlich),
- [BMF-Schreiben](#) vom 11. September 2023 zur Verlängerung der Fristen zur Abgabe der Feststellungserklärungen und Anzeigen nach § 18 Außensteuergesetz (AStG) für das Feststellungsjahr 2022,
- [BMF-Schreiben](#) vom 5. September 2023 zu Anwendungsfragen zum Investmentsteuergesetz in der ab dem 1. Januar 2018 geltenden Fassung (InvStG), insbesondere zu Tz. 31,
- [Bekanntmachung](#) des Musters für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2024 vom 8. September 2023,
- [Bekanntmachung](#) des Musters der Lohnsteuer-Anmeldung 2024 vom 6. September 2023,
- [BMF-Schreiben](#) vom 5. September 2023 zu den Automationsgestützten quantitativen Prüfungsmethoden in der steuerlichen Außenprüfung,
- [BMF-Schreiben](#) vom 5. September 2023 zur Zusammenstellung der in der steuerlichen Außenprüfung zu verwendenden betriebswirtschaftlichen Begriffe.

The following important announcements and information in tax law have been issued:

- [Decree](#) by the Federal Ministry of Finance dated 19 September 2023 on withholding tax; issuance of tax certificates for capital gains pursuant to § 45a para. 2 and 3 Income Tax Act; correction pursuant to § 45a para. 6 Income Tax Act,
- [Program flow charts](#) for payroll tax deduction 2024 (draft),
- Decree by the Federal Ministry of Finance dated 13 September 2023, on withholding tax filing for special investment funds pursuant to § 50 and § 53 para. 3 sentence 1 Investment Tax Act and filing of payment pursuant to § 36a para. 4 Income Tax Act/§ 31 para. 3 sentence 2 Investment Tax Act for investment funds (InvSt 4 B); publication of InvSt 4 B 2024 (available at the VAB office),
- [Decree](#) by the Federal Ministry of Finance of 11 September 2023 on the extension of the deadlines for filing the declarations of assessment and notifications pursuant to § 18 Foreign Transactions Tax Code for the assessment year 2022,
- [Decree](#) by the Federal Ministry of Finance dated 5 September 2023 on application issues regarding the Investment Tax Act in the version applicable as of 1 January 2018, in particular with regard to para. 31,
- [Announcement](#) of the sample for the printout of the electronic wage tax certificate 2024 dated 8 September 2023,
- [Announcement](#) of the sample wage tax filing form 2024 dated 6 September 2023,
- [Decree](#) by the Federal Ministry of Finance dated 5 September 2023 on automation-based quantitative audit methods in tax audits,
- [Decree](#) by the Federal Ministry of Finance of 5 September 2023 for the compilation of business terms to be used in the tax audit.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Authorized Signatory and Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information **Oktober | 2023**

Weitere Themen | Other Topics

Weitere regulatorische Entwicklungen | Further Regulatory Developments

Des Weiteren möchte der Verband auf die folgenden regulatorischen Entwicklungen hinweisen:

CRR

- Die [Durchführungsverordnung \(EU\) 2023/1718](#) der Kommission vom 8. September 2023 zur Änderung der in der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2197 im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates festgelegten technischen Durchführungsstandards in Bezug auf **eng verbundene Währungen** ist im EU-Amtsblatt vom 11. September 2023 veröffentlicht worden.
- Die [Durchführungsverordnung \(EU\) 2023/2056](#) der Kommission vom 26. September 2023 zur Änderung der in der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 945/2014 der Kommission festgelegten technischen Durchführungsstandards im Hinblick auf eine **Aktualisierung der Liste der relevanten angemessen breit gestreuten Indizes** gemäß der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates ist im EU-Amtsblatt vom 27. September 2023 veröffentlicht worden.

Meldewesen

- [Rundschreiben Nr. 57/2023](#) der Deutschen Bundesbank vom 5. September 2023: Die neuen Schlüsselungen sind **erstmalig für den Meldemonat November 2023** anzuwenden. Die Umstellung ist für alle bankstatistischen und außenwirtschaftlichen Erhebungen gleichzeitig vorzunehmen.
- Die Deutsche Bundesbank hat die folgenden Dokumente mit Bezug zu AnaCredit veröffentlicht: (a) [Handbuch zu den AnaCredit-Validierungsregeln](#), Version 17.1, gültig ab 01. Februar 2024, veröffentlicht am 06. September 2023; (b) [Handbuch zu den AnaCredit-Plausibilisierungsprüfungen](#), Version 1.2, gültig ab 01. Februar 2024, veröffentlicht am 06. September 2023; (c) [Begleitdokument zu den Ausreißer- und Plausibilisierungsprüfungen](#), Version 5, gültig ab 30. September 2023, veröffentlicht am 06. September 2023.
- Die [Verordnung \(EU\) 2023/1678](#) der Europäischen Zentralbank vom 17. August 2023 zur Änderung der Verordnung (EU) 2015/534 über die Meldung aufsichtlicher Finanzinformationen ist im EU-Amtsblatt vom 01. September 2023 veröffentlicht worden.
- Am 11. September 2023 veröffentlichte die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA) in ihren technischen Durchführungsstandards (ITS) für das aufsichtliche Meldewesen eine [überarbeitete Liste der Validierungsregeln](#), in der diejenigen hervorgehoben werden, die entweder wegen Unrichtigkeit oder wegen IT-Problemen deaktiviert wurden.

Furthermore, the Association would like to refer to the following regulatory developments:

CRR

- The [Commission Implementing Regulation \(EU\) 2023/1718](#) of 8 September 2023 amending the implementing technical standards laid down in Implementing Regulation (EU) 2015/2197 with regard to **closely correlated currencies** in accordance with Regulation (EU) No 575/2013 of the European Parliament and of the Council has been published in the EU Official Journal of 11 September 2023.
- The [Commission Implementing Regulation \(EU\) 2023/2056](#) of 26 September 2023 amending the implementing technical standards laid down in Commission Implementing Regulation (EU) No 945/2014 as regards an **update of the list of relevant appropriately diversified indices** in accordance with Regulation (EU) No 575/2013 of the European Parliament and of the Council has been published in the EU Official Journal of 27 September 2023.

Reporting

- [Circular No. 57/2023](#) of the Deutsche Bundesbank dated 5 September 2023: The new codes are to be applied for the **first time for the reporting month November 2023**. The changeover is to be carried out simultaneously for all banking statistics and foreign trade reporting.
- The Deutsche Bundesbank has published the following AnaCredit-related documents: (a) [AnaCredit Validation Rules Manual](#), version 17.1, valid from 01 February 2024, published on 06 September 2023; (b) [AnaCredit Plausibility Checks Manual](#), version 1.2, valid from 01 February 2024, published on 06 September 2023; (c) [Accompanying Document on Outlier and Plausibility Checks](#), version 5, valid from 30 September 2023, published on 06 September 2023.
- The [Regulation \(EU\) 2023/1678](#) of the European Central Bank of 17 August 2023 amending Regulation (EU) 2015/534 on reporting of supervisory financial information has been published in the EU Official Journal of 01 September 2023.
- On 11 September 2023, the European Banking Authority (EBA) issued a [revised list of validation rules](#) in its Implementing Technical Standards (ITS) on supervisory reporting, highlighting those, which have been deactivated either for incorrectness or for triggering IT problems.

Digitaler Euro

- Die Euro Banking Association hat den [Bericht](#) "2024. DER DIGITALE EURO - EIN LEITFADEN FÜR BANKEN".

Rechnungslegung

- Die Europäische Kommission hat am 13. September 2023 den Entwurf einer delegierten Richtlinie – [Ares\(2023\)6193431](#) – bzgl. der inflationsbedingten Bereinigung der Größenkriterien für KMU veröffentlicht. Mit dieser Initiative werden die in der Rechnungslegungsrichtlinie festgelegten Schwellenwerte für die Bestimmung der Größekategorie eines Unternehmens geändert, um den Auswirkungen der Inflation Rechnung zu tragen. Die Schwellenwerte für die Größe sind seit 2013 unverändert geblieben. Eine Anhebung wird dazu führen, dass Kleinstunternehmen sowie kleine und mittlere Unternehmen nicht den zahlreichen EU-Bestimmungen über die Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung unterliegen, die für größere Unternehmen gelten.

Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

- Am 7. September 2023 hat die Europäische Kommission einen [Leitfaden](#) veröffentlicht, der sich an europäische Wirtschaftsbeteiligte richtet und ihnen helfen soll, die möglichen Risiken der **Umgehung von Sanktionen** zu erkennen, zu bewerten und zu verstehen - und wie sie diese vermeiden können. Dieser Leitfaden soll einen allgemeinen Überblick darüber geben, was die Wirtschaftsbeteiligten in der EU tun müssen, wenn sie bei ihrer Arbeit die im EU-Recht vorgeschriebene Sorgfaltspflicht erfüllen.

BaFin-Konsultation zu den ZAG-MaRisk

- Am 27. September 2023 veröffentlichte die BaFin den [Entwurf eines Rundschreibens zu den Mindestanforderungen an das Risikomanagement von ZAG-Instituten \(ZAG-MaRisk\)](#) zur öffentlichen Konsultation. Stellungnahmen können bis zum 6. Dezember 2023 eingereicht werden.

Pfandbriefbanken

- Am 27. September 2023 veröffentlichte die BaFin [Häufig Gestellte Fragen \(FAQs\) zur Bestellung und Verlängerung der Bestellung von Treuhändern und Stellvertretern bei einer Pfandbriefbank gemäß §§ 7 ff. des Pfandbriefgesetzes](#). Der FAQ soll praktische Hilfestellung bei der förmlich vollständigen Zusammenstellung der für eine Bestellung von Treuhändern und deren Stellvertretern erforderlichen Unterlagen bieten.

Digital Euro

- The Euro Banking Association published the [report](#) "2024. THE DIGITAL EURO – A GUIDE FOR BANKS".

Accounting

- The European Commission released on 13 September 2023 the draft delegated directive – [Ares\(2023\)6193431](#) – in order to adjust SME size criteria for inflation reasons. This initiative will amend the thresholds in the Accounting Directive for determining the size category of a company to account for the impact of inflation. Since 2013, these size thresholds have remained unchanged. An increase will result in micro, small and medium-sized enterprises not being made subject to many EU financial and sustainability reporting provisions applicable to larger companies.

Anti Money Laundering and Terrorist Financing

- On 7 September 2023, the European Commission has published a [guidance note](#) addressed to European operators to help them identify, assess, and understand the possible risks of **sanctions circumvention** – and how to avoid it. This guidance note aims at providing a general overview of what EU operators need to do when conducting due diligence in their work, as required by EU law.

BaFin Consultation on ZAG-MaRisk

- On 27 September 2023, BaFin published the [draft Circular on the Minimum Requirements for the Risk Management of Institutions within the meaning of the ZAG](#) (German Act on the Supervision of Payment Services) – ZAG-MaRisk – for public consultation. Comments can be submitted until 6 December 2023.

Pfandbrief Banks

- On 27 September 2023, BaFin published [Frequently Asked Questions \(FAQs\) on the appointment and the prolongation of the appointment of trustees and their deputies for Pfandbrief banks pursuant to Sections 7 et seq. of the German Pfandbrief Act](#). The FAQ shall provide practical assistance in relation to the formally complete compilation of the documents required for the appointment of trustees and their deputies.

Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstraße 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
verband@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information

Oktober | 2023

Stellungnahmen | Position Papers

- [Position Paper](#) of the Association of Foreign Banks in Germany of 8 September 2023 on the Proposal for a REGULATION OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL on the establishment of the digital euro [COM (2023) 369; procedure 2023/0212/COD]
- [Petitenliste](#) zur Entbürokratisierung und Optimierung der Steuerverfahren 2023/[Position paper](#) for reduce red tape and optimization of tax procedures 2023



Monatsinfo | Monthly Information

Oktober | 2023

Seminare | Seminars

- **MaRisk-Compliance 2023 – Update zu aktuellen Entwicklungen und Handreichungen für die Praxis am 10. Oktober 2023**
Für das **detaillierte Programm** zum Online-Seminar und Ihre **Anmeldung** bis zum **8. Oktober 2023** nutzen Sie bitte unsere **Homepage**.
- **Compliance im Wertpapierhandel 2023**
Für das **detaillierte Programm** zum Online-Seminar und Ihre **Anmeldung** bis zum **31. Oktober 2023** nutzen Sie bitte unsere **Homepage**.
- **Kreditgeschäft 2023: Anforderungen, Prüfung und Sustainability**
Für das **detaillierte Programm** zum Online-Seminar und Ihre **Anmeldung** bis zum **7. November 2023** nutzen Sie bitte unsere **Homepage**.
- **Aufzeichnungen „Update Zahlungsverkehr“**
Für den Erwerb bis zum **29. Oktober 2023** nutzen Sie bitte unsere **Homepage**.
- **Recordings „Developments and Practical Implications of MaRisk: New Requirements 2023“**
For the purchase until **31 October 2023** please use our **homepage**.

- **Datenschutz-Update 2023**
November 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Betriebsprüfungssymposium**
13. Dezember 2023 in Frankfurt a.M. – [Vormerkung](#)
- **CRD VI, CRR III und die Umsetzung in Deutschland**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Update Finanzsanktionen, Sanktionsdurchsetzung und AML/CFT**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Bankenaufsicht 2024**
Q4 2023 in Frankfurt a.M. oder als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Grundlageschulung zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung in
Auslandbanken und ausländischen Finanzinstituten**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Basic Training on Anti-Money-Laundering and Countering Terrorist Finance in Foreign Banks and
Foreign Financial Institutions**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)



Aktuelle Schulungen

- **Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung**
 - Gesetzliche Anforderungen und Aufsichts- und Verwaltungspraxis der nationalen und europäischen Behörden
 - Interne Organisation der Geldwäsche- und Terrorismusfinanzierungsbekämpfung in Auslandsbanken und ausländischen Finanzinstituten
 - Durchführung der Sorgfaltspflichten (CDD), einschließlich Durchführung durch Dritte und Auslagerung
 - Transparenzregister und Unstimmigkeitsmeldung, Kontenwahrheit und Vergeblichkeitsmeldung, Verdachtsmeldungen an die FIU
 - Optionale Exkurse: Finanzsanktionen, Geldtransfer-Verordnung, CRS/FATCA

- **BAIT-Grundlagenschulung**
 - Überblick über die Bankaufsichtlichen Anforderungen an die IT
 - Vergleich mit den IKT-Leitlinien der EBA

- **Banking in Germany (für Expatriates und Geschäftsleiter)**
 - Das deutsche Bankensystem – Struktur, Besonderheiten und Auslandsbanken in Deutschland
 - Bankaufsicht aus deutscher und europäischer Perspektive
 - Das Einlagensicherungssystem
 - Übersicht über die wichtigsten bankaufsichtsrechtlichen Regelungen

- **Corporate Governance Training für Geschäftsleiter**
 - Corporate Governance Grundlagen
 - Aufgaben und Pflichten des Vorstands
 - Überblick über die anderen Organe einer AG oder dualistischen SE
 - Zusammenwirken zwischen Vorstand und Aufsichtsrat
 - Der Vorstand im Konzern
 - Besonderheiten bei regulierten Kreditinstituten
 - Haftung



Current Trainings

- **Prevention of Money Laundering and Terrorist Financing**
 - Legal requirements and supervisory and administrative practice of national and European authorities
 - Internal organisation of anti-money laundering and counter-terrorist financing in foreign banks and foreign financial institutions
 - Implementation of due diligence obligations (CDD), including third-party implementation and outsourcing
 - Transparency register and discrepancy reporting, authenticity of accounts and futility reporting, suspicious activity reporting to the FIU
 - Optional excursions: Financial Sanctions, Funds Transfer Regulation, CRS/FATCA.

- **BAIT Basic Training**
 - Overview of banking supervisory requirements for IT
 - Comparison with the EBA ICT Guidelines

- **Banking in Germany (for expatriates and board members)**
 - The Banking Industry in Germany – Structure, Features and Foreign Banks in Germany
 - Banking Supervision from a European and German Perspective
 - Deposit Guarantee Schemes
 - Overview of the most important Banking Supervisory Regulations

- **Corporate Governance Training for Board Members**
 - Corporate Governance Basics
 - Tasks and Responsibilities of the Executive Board Overview of the other bodies of an AG and dualistic SE
 - Interaction between the Executive Board and the Supervisory Board
 - The Executive Board in the Group
 - Special Features for Regulated Credit Institutions
 - Overview of Liability
 - Corporate Governance Basics



- **CRR and German Banking Act (KWG):
Prudential Banking Supervision in Germany (I)**
 - Introduction to the supervisory framework
 - Capital requirements for institutions (overview)
 - Calculation of risk-weighted assets (RWA) and own funds acc. to CRR
 - Approaches to risk measurement for credit risk: Credit Risk Standard Approach (CRSA) and Internal Ratings Based Approach (IRBA)
 - Leverage Ratio
 - Liquidity Coverage Ratio (LCR) and Net Stable Funding Ratio (NSFR)
 - Large exposure rules
 - Upcoming regulatory changes
 - (*on request*) The treatment of trading book activities (e.g. counterparty credit risk, market risk, etc.) acc. to CRR and advanced/internal approaches of risk measurement

- **MaRisk, ICAAP and SREP:
Prudential Banking Supervision in Germany (II)**
 - Introduction to the supervisory framework
 - Overview of BaFin's MaRisk and ICAAP guidelines
 - MaRisk: General business organisation, strategies and business planning, outsourcing, resources and contingency planning
 - MaRisk: Special requirements to credit origination and monitoring, non-performing exposures and trading activities
 - Control functions: Risk controlling, compliance, internal audit
 - Internal Capital Adequacy Assessment Process (ICAAP) and Supervisory Review and Evaluation Process (SREP)
 - Upcoming regulatory changes
 - (*on request*) Banking business audits carried out by Deutsche Bundesbank